

Ressort: Politik

Streit um "The Interview": Nordkorea beleidigt Obama

Pjöngjang, 27.12.2014, 08:58 Uhr

GDN - Im Streit um den Film "The Interview" hat Nordkorea US-Präsident Barack Obama beleidigt: Dieser habe sich wie "ein Affe im Urwald" verhalten, indem er auf die Aufführung der Satire gedrängt habe, so ein Sprecher des Nationalen Verteidigungsrats der staatlichen Nachrichtenagentur KCNA zufolge. Zugleich machte Pjöngjang die USA für seit Tagen auftretende, massive Internetstörungen in Nordkorea verantwortlich.

Zudem stritt der Verteidigungsrat eine nordkoreanische Beteiligung an den Hackerangriffen auf das Filmstudio Sony Pictures ab. Für entsprechende Vorwürfe gebe es keine klaren Beweise. "The Interview" ist eine von Sony Pictures Entertainment produzierte US-Slapstick-Filmkomödie aus dem Jahr 2014 mit James Franco und Seth Rogen in den Hauptrollen. Der Film handelt von einem Mordkomplott der CIA gegen Nordkoreas Staatsoberhaupt Kim Jong-un und löste vor seiner Veröffentlichung eine politische Kontroverse und Anschlägsdrohungen auf Kinogänger aus, die dazu führten, dass Sony Pictures den für den 25. Dezember 2014 geplanten Kinostart zunächst absagte. Am Donnerstag lief der Film dann doch in mehreren kleinen Kinos an.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-46955/streit-um-the-interview-nordkorea-beleidigt-obama.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619